

## Und es geht doch!

13.02.2017, 14:40 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *xPressLAB GmbH*

Presseagentur: *xPressLAB GmbH*



Die neuen Green-Line-Photos

Fotoprozess (Bilderherstellung) mit 75% weniger CO2  
-----

Das Online-Fotolabor xPressLAB hat eine neue Dimension von Fotoprints eingeführt.

Green-Line-Photo, so die neue Produktlinie vom Profilabor xPressLAB, ist ein Verfahren zur Herstellung von Fotoabzügen, das komplett auf den Einsatz von Fotochemie verzichtet. Im Gegensatz zur klassischen Fotoentwicklung werden die Bilder nicht entwickelt, bleichfixiert, stabilisiert und anschließend getrocknet, sondern unter Einsatz hochauflösender Piezzo-Druckköpfe (Epson) mit Pigment-Tinten auf extra starkes Fotopapier gedruckt.

Die Ergebnisse können sich sehen lassen: die Fotos sind brillanter, farbintensiver und kontrastreicher als herkömmliche Abzüge. Darüber hinaus sind sie garantiert ausbleichsicher\* und bestechen durch eine hervorragende Schärfe.

Die effektive Energieeinsparung beim Herstellungsprozess beträgt 75%\*\* . Damit ist die CO2-Bilanz hervorragend. Es entfällt natürlich auch die belastende Entsorgung der Restchemie.

Rafael Cardenas, Geschäftsführer und technischer Leiter der xPressLAB GmbH zu diesem Schritt: "Es ist uns ein ernsthaftes Anliegen aktiv für den Umweltschutz einzutreten und nach Möglichkeit Verfahren einzusetzen oder zu fördern, die dies unterstützen. Bei Green-Line-Photos handelt es sich um ein Printverfahren, dass im weitesten Sinne naturverträglich ist"

Die Fotoabzüge gibt es in allen Standardformaten vom 10x15 cm bis 20x30 cm. Zusätzlich gibt es einige interessante Sonderformate wie das klassische Polaroid-Format (ca.10x10 cm, mit weißem Rand) oder DIN A4 Lang (10x20cm), dass für Grußkarten häufig benutzt wird. Derzeit stehen drei verschiedene Oberflächen zur Auswahl: Glanz, Matt (Lustre) und Seidenraster. Ansonsten stehen alle Optionen zu Verfügung, wie bei den herkömmlichen Fotos: Mit oder ohne Rand oder der superschnelle 24h-Stunden-Service.

Das Ganze hat natürlich seinen Preis: die Materialkosten liegen noch deutlich über dem des klassischen Fotopapiers und der Druckprozess ist nur etwa halb so schnell wie eine Fotoentwicklung. Laut xPressLAB liegen die Preise im Schnitt 40% über denen der klassischen Abzüge. Dafür bekommt man eine herausragende Qualität. Und natürlich ein gutes Gewissen.

Bezugsquelle: <http://www.xpresslab.de> (<http://www.xpresslab.de>)

\* Quelle: [www.wilhelm-research.com](http://www.wilhelm-research.com). (<http://www.wilhelm-research.com>.)

\*\*Vergleich der Leistungsaufnahme bei Identischen Vorlagen: Foto auf Fuji Crystal Archiv mit Fuji Frontier 7700 belichtet zu Green-Line-Photo je 1x 13x18 Foto. (Quelle:xPressLAB/Technik)

-----  
Pressekontakt:

xPressLAB GmbH  
Herr Rafael Cardenas  
Eisnteinstr. 5  
76316 Malsch

fon ..: 07246 928 0001  
web ..: <http://www.xpresslab.de>  
email : [cardenas@xpresslab.de](mailto:cardenas@xpresslab.de)

## Portrait

-

---

News-ID: 938403 • Views: 400 (Stand: 07.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/938403/Und-es-geht-doch.html>